

Eine Schauergeschichte , die beim Leser für Gänsehaut sorgt

Einst bot die Abtei von Beauregard Mönchen ein Zuhause, in dem sie sich vor König Heinrich dem VIII. in Sicherheit glaubten. Im Jahre 1538 allerdings wurden sie von Gesandten des englischen Herrschers der Unzucht und Hexerei beschuldigt und hingerichtet. In letzter Sekunde gelang es dem Prior, ein wertvolles Buch zu verstecken. Er ließ das "Buch vom goldenen Ring" in aller Eile in die Säule eines Kreuzganges einmauern, bevor er erhobenen Hauptes dem Tod entgegenging. Nach knapp fünfhundert Jahren ist es nun wieder aus der Versenkung aufgetaucht und sorgt für Angst und Schrecken, denn es handelt sich dabei um ein Lehrbuch für Schwarze Magie.

Die junge US-amerikanische Sprachwissenschaftlerin Zuleika Rathbone wird in die schottischen Highlands gerufen, um dort dem Geheimnis um das Buch auf die Spur zu kommen. Inzwischen befindet sich in den altherwürdigen Gemäuern ein renommiertes Internat, in dem den Königen ein großer Platz eingeräumt wird. Doch seit einiger Zeit geschehen merkwürdige Dinge, die nicht nur Zuleika beunruhigen. Direktor Fitzhoward setzt alles daran, um einer hoffnungsvollen Musikerin den Weg auf die Bühnen der Welt zu ebnen, und übersieht dabei schlichtweg seine anderen Schutzbefohlenen. Selbst für Zuleikas Nachforschungen zur Beauregard Abbey zeigt er kein Interesse. Während Fitzhoward die Augen vor der grausamen Wahrheit verschließt, setzt Zuleika alles daran, um diese zu lüften - und bringt sich dabei in Lebensgefahr.

Es spricht alles dafür, dass eine langverschollene Geige der Grund für die seltsamen Vorgänge an der Beauregard Abbey ist. In ihr ruht offenbar das Böse, das sich mithilfe wohlklingender Melodien langsam über die gesamte Schule ausbreitet. Schüler werden gegeneinander aufgehetzt, unschuldige Streiche werden immer grausamer und selbst der Tod klopft an die Pforte des Internats. Nun liegt es an Zuleika, das Böse aus Beauregard Abbey zu bannen. Zum Glück stehen ihr Menschen zur Seite, die an das Recht glauben und für das Gute ihr Leben lassen würden. Aber ein Dämon lässt sich nicht so leicht wieder vertreiben, wie Zuleika es gehofft hat ...

Elizabeth Edmondsons Romanen kann niemand widerstehen, denn sie sind geniale Unterhaltung, gemischt mit Spannung und Gefühl. "Sturm über Beauregard Abbey" ist ein fesselnder Schmelzer, bei dem das Lesevergnügen definitiv nicht zu kurz kommt. Jede Seite ist ein Genuss, der so süffig ist wie ein gutes Glas Rotwein. Da steht einem aufregenden Abend nichts mehr im Wege. Es ist Edmondsons magische Erzählstimme, die eine verwunschene Atmosphäre über den schottischen Highlands emporsteigen lässt wie ein Nebel, der den Blick des Lesers verschleiert. Diese Perle der Literatur ist tief sinnig, packend und reiner Nervenkitzel und macht neugierig auf weitere Werke aus Edmondsons Feder. "Sturm über Beauregard Abbey" ist Filmstoff, wie ihn Hollywood nicht besser hätte schreiben können.

Susann Fleischer 19.09.2011

Quelle: www.literaturmarkt.info